

Zeitschrift: St. Galler Schreibmappe
Band: 17 (1914)

Rubrik: Schreibmappe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das reiche Mädchen.

An meinem Garten geht einer
Vorüber im Mondenschein,
Der wandert wohl ohne Heimat
Und wandert zur Nacht allein.

Ich habe Hof und Herde,
Bergwald und Wiesental,
Und hab viel reiche Freier
Und auf die Stunde mein Mahl.

Und Schmuck in Truhen und Schreinen
Und Sippen stolz und schwer —
Und möcht' doch einsam wandern
Und heimatlos wie der.

Victor Hardung.



Wandervögel kampieren in der freien Gebirgswelt

«WANDERVÖGEL».

Zu allen Zeiten schon ist die Wanderluft befangen worden. Kann's denn etwas Schöneres geben, als frisch, fröhlich und frei in die schöne, weite Gotteswelt hinauszuwandern? Und wem könnte es wohl eine größere Luft sein, als der Jugend, die mit leichtem Herzen und mit leichtem Bündel auszieht und die kleinen Alltagsorgen so schnell vergessen kann! Wie gewinnt man die Natur so lieb, wenn man sie zu jeder Jahreszeit zu Fuß durchreist und wie viel besser sieht man so die Welt, als wenn man sie in der Eisenbahn durchrafft.

Es war ein glücklicher Gedanke, unseren jungen Leuten durch die Gründung des «Wandervogels» das schöne, gesunde Wandervergnügen in froher Gesellschaft zu ermöglichen. Wem ginge nicht das Herz auf, wenn er eine solch fröhliche Schar von Buben und Mädchen zusammen ausziehen sieht in schlichten, bunten Röcken und Joppen, in Zipfelmützen, mit dem Rucklack,



Steiger-Birenstihl

Nachfolger von Anna Birenstihl-Bucher

Telephon 1438 · St. Gallen · Speisergasse 3

Seidenstoffe und -Sammete

Ränder, Spitzen-Artikel
Tabots, Kragenschoner etc.

Bassmenterie & Mercerie

Beklöppelte leinene Spitzen und Entredeux
Unterrock-Volants

Spitzen- u. Seidenecharpes

und gewirkte seidene Tücher
Foulards u. seidene Mouchoirs

Ridicules & Seidene Schürzen



Blumen-Spezial-Geschäft und Trauer-Magazin

von

W^{we} Hefti-Feurer

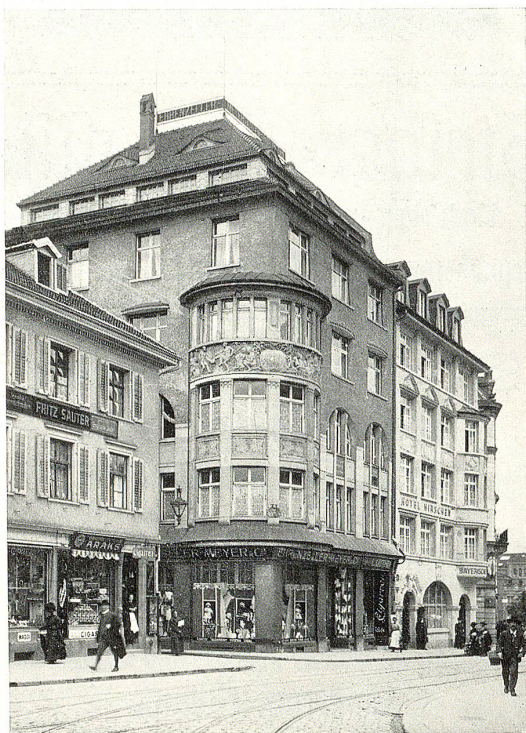
St. Gallen

Schmiedgasse 14 • Telephon 226

Ständige Ausstellung • Prompter Versand

Ehrenzeller-Meyer & Co.

:: MÖHRLI :: St. Gallen :: FILIALE ::
Marktplatz 24 Telephon 444 Theaterplatz 2



SPORT-ARTIKEL

Wolle • Garne • Mercerie • Bonneterie

Spezialitäten: Crêpe de santé Rumpf, Unterkleider
aus Dr. Rasurel's Torfwolle, Schleier, **Corsets**,
Jabots, Hosenträger, Handschuhe, Taschentücher

KINDER-ARTIKEL

Grösste Auswahl in gestrickten Jacken

EN GROS

EN DETAIL



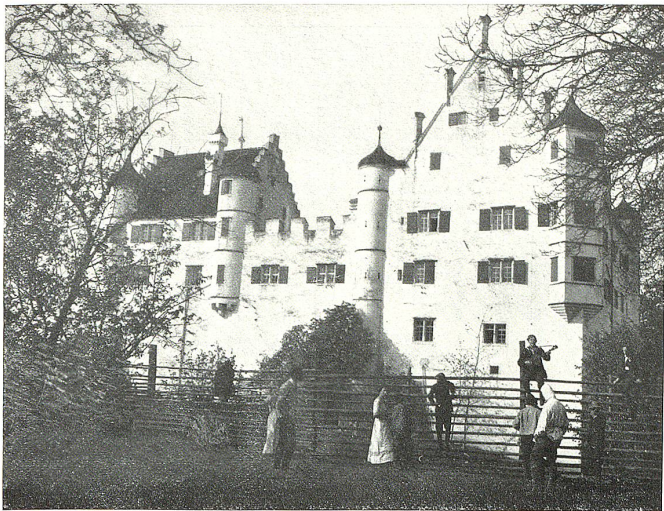
Wandervögel führen Volkstänze im Freien auf

dem Kochtopf und der Zupfgeige! Mancher Graubart denkt wohl voll Bedauern bei sich, daß man das leider zu keiner Jugendzeit nicht kannte. Ja, mit dem Vater hat wohl jeder zur Ferienzeit einmal eine Fußwanderung machen dürfen. Aber so mit einem Rudel von Kameraden und Freundinnen am Sonntag früh morgens auf einen Berg oder in einen Wald ziehen, dort ein Lager aufschlagen, gemeinlich kochen und dann manche Stunde bei Spiel und Sang und Tanz verbringen, das haben unsere Väter noch nicht gekannt. Es packt einen ordentlich die Luft, mitzutun, wenn am Lagerplatz ein Feuerchen prallt, der Kupferkessel aufgelegt wird, geschäftige Mädchen sich in Hausfrauentätigkeit tummeln und eine würzige Suppe ihren Duft verbreitet, oder wenn im schattigen Wald auf dem weichen Moos Mittagsrast gehalten wird, oder ein klares Gewässer die jungen Leute in die kühlen Fluten lockt. Die Eltern gönnen ihren Kindern gern das gefellige Vergnügen im besten Vertrauen auf ihre Wohlerzogenheit und darauf, daß ein vernünftiger Leiter, der die Jugend kennt und versteht, den richtigen Ton hineinzubringen weiß.

Der Sommer ist die goldene Zeit für unsere Wandervögel; fast ist er zu kurz, um alle die schönen Pläne auszuführen. Mit dem



Wandervögel nach dem Abkochen



Besuch der Wandervögel auf Schloß Altenklingen

Sommer 1913 verknüpfen sich für das St. Galler Trüpplein einige köstliche Erinnerungen an im Freien verlebte Tage. Da war vor allem das reizende Festchen im Schloß Mammertshofen. Der alte Schloßhof widerhallte von den fröhlichen, jugendlichen Stimmen, die Tanzliedchen sangen und den Reigen dazu tanzten nach den alten und neuen Wanderweisen. Auf der grünen Wiese erfreute der derbe Humor des ewig jungen Hans Sachs die Zuhörer, und die Fiedeln und Zupfgeigen klangen bald übermütig und drollig, bald ein bißchen wehmütig in die weiche Sommerluft hinaus. Geschäftige Mädchen in geblumten Dirndlgewändern mit fliegenden Zöpfen sorgten für die Bewirtung der zahlreichen Gäste, und im Eifer der Arbeit röteten sich die Wangen und glänzten die Augen.

Einmal im Jahr finden sich bei einer «Landsgemeinde» die verschiedenen Ortsgruppen aus der ganzen Schweiz zusammen. Da werden allerlei Fragen gemeinamen Interesses erörtert und allgemeine Umfrage gehalten. Unter den jungen Leuten knüpfen sich neue Freundschaftsbande, Erfahrungen und Erinnerungen werden ausgetauscht. Dies Jahr fand die Verammlung in Altenklingen statt. Die Besitzer des prachtvollen, alten Familiengutes hatten in gaftfreier Weise die Schloßstore geöffnet, um der munteren, jungen Schar und ihren Freunden eine Heimstätte zu bereiten. Schon am Abend vorher rückten sie aus allen Gauen ein; in den umliegenden Oekonomiegebäuden wurden die Lagerstätten aus Stroh hergerichtet, in der Schloßküche die mitgebrachten Kochtöpfe aufgestellt, die mehrmals für 400 Personen kräftige Suppe spendeten. Den jugendlichen Leitern erwächst reichlich Mühe und Arbeit, bis die ganze Schar gefättigt ist und ihre Ruhestätte bereit findet. —

Der Winter sport, besonders der Skilauf, wird auf den Höhen unseres Landes von den Wandervögeln ausgiebig gepflegt. Oft, wenn die Stadt im Nebel liegt, tummelt sich droben die Jugend in der Winterfonne. Im Bauernhaus auf dem «Saul», wo sie ein gemütliches, kleines Heim haben, wird mittags zur Stärkung eine kräftige Suppe und ein wohlchmeckender Reisbrei gekocht. Zweck der Selbstverpflegung ist die praktische Betätigung und die möglichste Einschränkung der Auslagen.

Zu einem köstlichen Vergnügen gestaltet sich jeweilen der Niklaus-Abend. Mit Scherz und Humor geht es an das Schmaufen der von ihm gebrachten Leckerbissen. Spiel und Tanz beschließen die fröhliche Zusammenkunft.

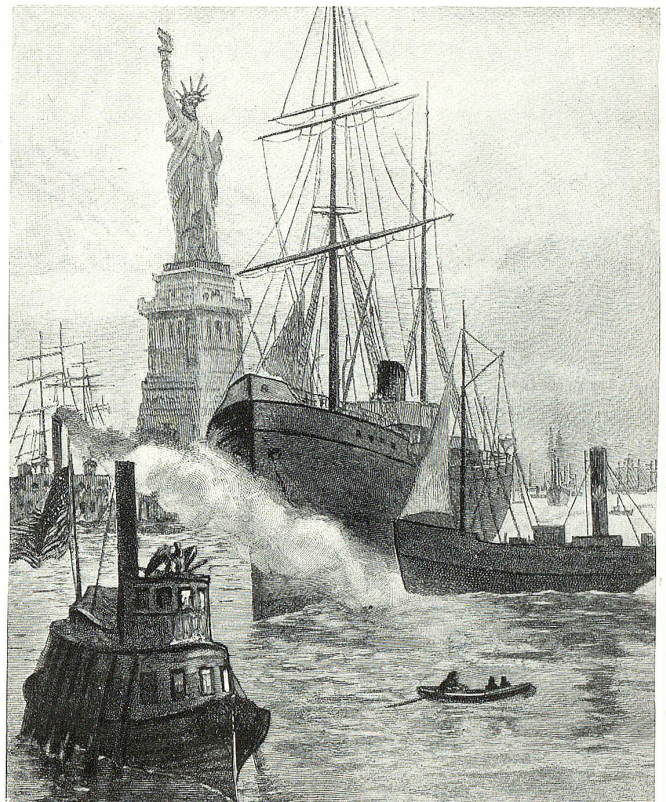
Verschiedene Freunde und Gönner der jungen Vereinigung überraschen dieselbe öfter mit einer gütigen Einladung, die stets mit Jubel begrüßt wird. Hoffen wir auf ein langes Fortbestehen der trefflichen Veranstaltung, und wünschen wir den Wandervögeln für alle ihre zukünftigen Pläne gutes Gelingen! G. H.

DANZAS & C^o.

AKTIEN-GESELLSCHAFT

Commission, Spedition und Lagerung
Spezialagentur für den Stickerei-
Veredlungs-Verkehr in St. Gallen

Basel, Zürich, Paris, Brig, Domodossola, Petit-Croix, Delle, Buchs,
 London, Vallorbes, Nancy, Belfort, Konstanz, Madrid, Altmünsterol



AGENTUR der Compagnie Générale Transatlantique, Post- und Schnelldampfer nach New York, Mexiko, Zentral-Amerika und im Mittelmeer; des **Norddeutschen Lloyd**, Post und Schnelldampfer nach Ostindien, China, Japan und Australien; der **Holland-Amerika-Linie**; der **Stoomvaart Maatschappij Nederland**, und des **Rotterdammer Lloyd**, Postdampfer nach Holländisch-Indien etc.; der **La Veloce**, italienische Schnellpostdampfer-Linie nach Brasilien, Zentral-Amerika, den La Plata-Staaten und verschiedener anderer Schifffarts-Gesellschaften.

MESSAGERIE ANGLO-SUISSE, Postverkehr in Verbindung mit der schweizerischen Postverwaltung nach und von England via Calais und Frankreich und nach Spanien, Portugal, sowie den Vereinigten Staaten von Nordamerika.

ZOLL-AGENTUREN in Delle und Petit-Croix für Frankreich, in Buchs für Österreich-Ungarn, in Brig-Domodossola für Italien und in Konstanz für Deutschland.

SPEZIAL-DIENSTE von St. Gallen nach New York und den Vereinigten Staaten von Nordamerika und Kanada via Havre, Genua, Rotterdam, Hamburg, Liverpool, Bremen.

REGELMÄSSIGER IMPORTDIENST von England nach St. Gallen und der Ostschweiz.

VERKAUF VON BILLETS I. UND II. KLASSE nach überseeischen Plätzen für alle besseren Gesellschaften.



Spezial-Geschäft für Holzmöbel in jeder Ausführung
 Eisen- und Messingmöbel
 Bettwaren jeder Art
 Leib- und Tischwäsche

*Verlangen Sie gefälligst
 meinen illustrierten Katalog!*

E. Lumpert zum Federnhaus

Speisergasse = St. Gallen = Kugelgasse



MARTEL-FALCK & C^o.

VADIANSTR. 41 · ST. GALLEN · TELEPHON 88

WEIN - HANDLUNG



Reichassortiertes Fass- und Flaschenlager vorzüglicher Jahrgänge:

Waadtländer Weine und Walliser Weine
Rhein- und Moselweine, Veltliner,
Bordeaux, Burgunder und Tiroler,
Voesslauer, Champagner usw.

Qualitäts-Spirituosen :: Original-Liqueure
Frühstücks- und Dessert-Weine

Grosses Lager in 1911er Fassweinen:
Bordeaux- u. Burgunderweine
Waadtländer und Rheinweine
(auch Flaschenweise)

Proben und Spezial-Offerten stehen jederzeit gerne zu Diensten

Budweiser Export-Lagerbier ⇄ Münchener Spatenbräu ⇄

Bureaux und Speditionskeller: Vadianstrasse No. 41
Kellereien: Vadianstrasse No. 41, Lagerhaus, Poststrasse und Bahnhofstrasse